

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 4. Oktober 2016 an den

Arbeitskreis Museumsmanagement

c/o Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg
Am Kiekeberg 1
21224 Rosengarten-Ehestorf

Ihre Ansprechpartnerin ist Bettina Kohrs

Tel. (0 40) 79 01 76-40
Fax (0 40) 7 92 64 64
kohrs@kiekeberg-museum.de

In der Tagungsgebühr inklusive sind Tagungsband, Tagesverpflegung und ein Abendessen (ohne Getränke). Die Tagungsgebühr beträgt 195 Euro, für Studierende gegen Vorlage einer aktuellen Studienbescheinigung 95 Euro.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Buchungsbestätigung mit allen wichtigen Informationen und die Rechnung zur Überweisung.

Tagungsort

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Am Kiekeberg 1
21224 Rosengarten-Ehestorf

Wir empfehlen eine frühzeitige Hotelreservierung:

Hotel Holst
Telefon (0 41 08) 59 10
www.hotel-holst.de

Hotel Rosengarten
Telefon (0 41 08) 59 50
www.hrr-online.de

Berghotel Hamburg Blick
Telefon (0 40) 79 61 20
www.berghotel-hamburg-blick.de

Privathotel Lindtner
Telefon (0 40) 79 00 90
www.lindtner.com

Hotel Cordes am Rosengarten
Telefon (0 41 08) 4 34 40
www.hotelcordes.de

Hotel Heimfeld
Telefon (0 40) 7 90 56 78
www.hotelheimfeld.de

Verkehrsanbindung

Mit dem Auto

A7, Ausfahrt HH-Marmstorf (Ausfahrt 34)
A261, Ausfahrt HH-Marmstorf-Lürade (Ausfahrt 2)
Folgen Sie ab den Ausfahrten der Beschilderung zum Museum.

Mit Bahn und Bus

bis Hamburg-Harburg (ICE, IC, Metronom und S-Bahn)
HVV-Bus: 4244 (ab Harburg-ZOB)
HVV-Bus: 340 (ab Harburg-ZOB und S-Bahn Neuwiedenthal)
Haltestelle: Ehestorf, Museum Kiekeberg

Die Anreise zur Tagung erfolgt selbstständig. Da die Anbindungen zwischen Tagungsort und Hotels mit öffentlichen Verkehrsmitteln nur teilweise gegeben sind, empfehlen wir Ihnen, an der Rezeption Ihres Hotels eine Information zu hinterlassen, falls Sie mit anderen TagungsteilnehmerInnen ein Sammeltaxi nehmen möchten.

Das Buch zur Tagung:



Matthias Dreyer und Rolf Wiese (Hrsg.): Zwischen kulturellem Reichtum und knappen Kassen.

Perspektiven der Museumsfinanzierung

Band 91 der Schriften des Freilichtmuseums am Kiekeberg
ISBN 978-3-935096-56-0

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Am Kiekeberg 1, 21224 Rosengarten-Ehestorf, Telefon (0 40) 79 01 76-0, www.kiekeberg-museum.de
Ganzjährig geöffnet, Eintritt: 9 € (evtl. abweichend an Aktionstagen)
Besucher unter 18 Jahren und Mitglieder des Fördervereins frei.
Anfahrt: HVV-Buslinien 4244 und 340 (ab S-Bahnhof Harburg oder Neuwiedenthal)
Direkt an der A7, Ausfahrt HH-Marmstorf. Kostenlose Parkplätze.

Zwischen kulturellem Reichtum und knappen Kassen.

Perspektiven der Museumsfinanzierung



13. Tagung des Arbeitskreises Museumsmanagement

7. und 8. November 2016
im Freilichtmuseum am Kiekeberg

MUSEUMS
MANAGEMENT



Unsere Partner:

Fundraiser
magazin



Zwischen kulturellem Reichtum und knappen Kassen.

Perspektiven der Museumsfinanzierung

Die Finanzierung steht wie kein anderes Managementfeld seit Jahren mit der gleich hohen Aufmerksamkeit auf der Agenda der Museumslandschaft. Ob die Sicherstellung der Betriebskosten oder Ausstellungsetats, ob die Finanzierung eines Erweiterungsbaus oder eines Ankaufs: Museumsfinanzierung wird auch zukünftig die zentrale Managementherausforderung bleiben. Noch nie gab es so viele kulturelle Einrichtungen und Angebote in Deutschland; trotz höherer öffentlicher Ausgaben für Kunst und Kultur in den vergangenen Jahren hat der Wettbewerb um diese Zuwendungen wie auch um private Unterstützung oder um eigene Einnahmen spürbar zugenommen. Angesichts absehbarer finanzieller Belastungen der öffentlichen Hand wird sich diese Situation nicht entspannen. Mehr denn je kommt es für Museen darauf an, ihre Finanzierung auf eine breitere Basis zu stellen.

Museumsfinanzierung umfasst viele neue, aber auch bewährte Ansätze und Instrumente. Museumsfinanzierung ist ein Kommunikationsthema – im Austausch mit den unterschiedlichen Finanzierungspartnern wie der Kulturpolitik oder privaten Förderern. Stets sind rechtliche Fragen zu berücksichtigen. Letztlich geht es auch um den „Umgang mit den Finanzen“ – beginnend bei der (strategischen) Planung der finanziellen Grundlagen bis zu deren Controlling.

Die 13. Museumsmanagement-Tagung stellt die Frage nach aktuellen und zukünftigen Herausforderungen sowie Perspektiven der Museumsfinanzierung. Lösungsansätze werden vorgestellt und erörtert. Die Tagung gibt einen Überblick über neue Instrumente und Partner. Praxisbeispiele bieten Anregungen für das eigene finanzielle Handeln der Häuser. Als Fortbildungsveranstaltung richtet sich die Tagung an Führungskräfte in Museen. Sie wird veranstaltet vom Arbeitskreis Museumsmanagement und vom Förderverein des Freilichtmuseums am Kiekeberg. Zur Veranstaltung erscheint ein Tagungsband.

Programm

Montag, 7. November 2016

10.00-10.15 Uhr Begrüßung und Einleitung
Prof. Dr. Rolf Wiese
 Direktor, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg
Dr. Matthias Dreyer
 Leiter Verwaltung, Stiftung Niedersachsen

I. Grundlagen

10.15-11.15 Uhr Perspektiven der Kulturfinanzierung in Deutschland
Prof. Dr. Oliver Scheytt
 Präsident, Kulturpolitische Gesellschaft e. V.

11.15-12.00 Uhr Sicher im Schoß eines öffentlichen Trägers? Zur aktuellen Situation und Herausforderung künftiger Museumsfinanzierung am Beispiel Niedersachsens
Dr. Friedrich Scheele

12.00-13.15 Uhr Mittagspause

II. Drittmittel

13.15-14.00 Uhr Fördermittel im Überblick: öffentliche Programme und private Stiftungen
Laura Seifert
 Projektleitung Berliner Beratungszentrum für Kulturförderung und Kreativwirtschaft; Kulturprojekte Berlin GmbH

14.00-14.45 Uhr Kommunikation bringt Früchte. Reden mit Geldgebern
Marion Junker
 Abteilungsleiterin PR und Marketing, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg

14.45-15.15 Uhr Kaffeepause

15.15-16.00 Uhr Online-Fundraising – Eine Chance für das Kulturmanagement?
Theresa Filipovic
 Leitung Key Account- und Projektmanagement, betterplace.org

16.00-16.45 Uhr Großspenden für ein Museum – möglich oder nur ein Traum?
Ehrenfried Conta Gromberg
 Inhaber, Spendwerk GmbH

ab 17.00 Uhr Abendprogramm mit Führung durch das Freilichtmuseum

Programm

Dienstag, 8. November 2016

III. Mittelbewirtschaftung

9.00-9.45 Uhr Auf die langfristige Perspektive kommt es an: Strategische Finanzplanung in Museen
Prof. Dr. Rolf Wiese
 Direktor, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg
Dr. Matthias Dreyer
 Leiter Verwaltung, Stiftung Niedersachsen

9.45-10.30 Uhr Der Beitrag des Controllings zur finanzwirtschaftlichen Steuerung von Museen
Prof. Dr. Robert Knappe
 Professur für Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause

11.00-11.45 Uhr Spenden und Sponsoring – Aktuelle Steuerrechtsentwicklung und Herausforderungen für Kulturinstitutionen und Förderinstitutionen
Sascha Voigt de Oliveira
 Partner, KPMG AG, Tax, Rechtsanwalt/Steuerberater, Leiter des Bereichs Stiftungen und Non Profit Organisation sowie Schatzmeister des Vereins der Freunde der Nationalgalerie e. V.

11.45-12.30 Uhr Aktuelle Formen der Kulturfinanzierung – Segen und Fluch zugleich?
Prof. Dr. Oliver Rump
 Studiengangssprecher Museumskunde (BA) sowie Museumsmanagement und –kommunikation (MA), Hochschule für Technik und Wirtschaft

12.30-13.45 Uhr Mittagspause

IV. Best Practice Beispiele

13.45-15.30 Uhr Das neue Steuerungsmodell in der kommunalen Museumspraxis – am Beispiel von Stadt Soltau und Stiftung Spiel
Mathias Ernst
 Direktor, Stiftung Spiel/Spielmuseum Soltau und Vorstand felto - Filzwelt gAG

Nachhaltiges Mäzenatentum als Finanzierungsform
Sascha Fillies
 Ausstellungsleiter, PS.Speicher Einbeck
Lothar Meyer-Mertel
 Geschäftsführer, PS.Speicher Einbeck

Partnerschaften und Netzwerke – Die Finanzierung von Kultur im ländlichen Raum am Beispiel von Kunstverein & Stiftung Springhornhof und dem European Land + Art Network ELAN
Bettina von Dziembowski
 Künstlerische Leiterin, Kunstverein & Stiftung Springhornhof

15.30-15.45 Uhr Zusammenfassung und Ausblick
Prof. Dr. Rolf Wiese
 Direktor, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg
Dr. Matthias Dreyer
 Leiter Verwaltung, Stiftung Niedersachsen

ab 15.45 Uhr Ausgabe des Tagungsbandes und Ausklang bei Kaffee und Kuchen



Anmeldung zur 13. Tagung des Arbeitskreises Museumsmanagement am 7. und 8. November 2016 im Freilichtmuseum am Kiekeberg
Fax (0 40) 7 92 64 64 oder kohrs@kiekeberg-museum.de
Arbeitskreis Museumsmanagement
c/o Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg, Am Kiekeberg 1, 21224 Rosengarten

Ich wähle das vegetarische Mittagessen / das Mittagessen mit Fleisch
 Ich nehme am Abendprogramm am 7. November teil.
 Ich bin an einer Vorführung der Museumssoftware FirstRumos interessiert.

Absender:

Name

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Ort

Unterschrift